

Lissabon - Berlin - Bonn - Hochschulen

Warum ist Anerkennung immer noch ein so großes Problem und wer ist Schuld daran?

„Anerkennung – Ein deutsches Problem?“
Bonn, 22. September 2009
Jens Jungblut



Die Lissabon Konvention

Die Lösung der Probleme?

- Deutschland: 10/2007: Ratifizierung der Lissabon Konvention:
Konvention ist Bundesrecht!
- Gilt zwischen Unterzeichnerstaaten (nicht innerdeutsch)
- **Artikel III.2**
„Jede Vertragspartei stellt sicher, dass die Verfahren und Kriterien, die bei der Anerkennung und Bewertung von Qualifikationen angewendet werden, durchschaubar, einheitlich und zuverlässig sind. [...]“



Die Lissabon Konvention

Die Lösung der Probleme?

- Die Beweislast liegt bei der anerkennenden Stelle (beweisen, dass Leistung NICHT anzuerkennen ist)
- Die Entscheidung wird in einer angemessenen Frist getroffen
- Wird Anerkennung versagt
 - ist die Entscheidung zu begründen
 - Möglichkeiten zur späteren Anerkennung aufzeigen
 - Rechtsmittel können eingelegt werden

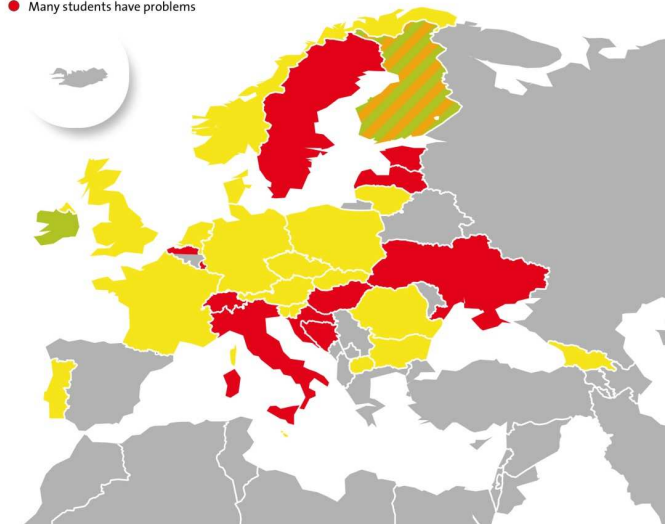


Deutschland in Europa

Die rote Laterne in der Frage der Anerkennung

fig. 21—Situation of national students returning from a period of study abroad encountering problems with the recognition of their credits

- None or almost none have problems
- Some students have problems
- Depends on where they were studying
- Many students have problems



„Deutschland trägt in Fragen der Anerkennung europaweit die rote Laterne.“

Dr. Birger Hendriks (KMK) beim GEW Wissenschaftskongress 2009

Quelle: ESU - Bologna with Student eyes 2009




Die traurige Wirklichkeit

Zwei Jahre nach Ratifizierung der Lissabon Konvention


- Nur 16% der im Ausland erbrachten Studienleistungen werden vor der Anerkennung nicht mehr kontrolliert
- 50 % der Studienleistungen werden nicht voll anerkannt
- In BA und MA Studiengängen scheint die Anerkennung besser zu funktionieren als in den traditionellen Studiengängen

Daten: DAAD Anerkennung – (k)ein Problem? 2009




Und wo liegen die Probleme?

Verschiedene Formen & Zuständigkeiten der Anerkennung

- Anerkennung von Studienleistungen (Zuständigkeit liegt bei den Instituten)
 - → Größtes momentanes Problemfeld
 - Akademische Anerkennung von Studienabschlüssen (Zuständigkeit liegt bei den Universitäten & Instituten)
 - → Könnte sich in den kommenden Jahren zu einem größeren Problemfeld entwickeln
 - Professionelle Anerkennung von Studienabschlüssen (Zuständigkeit liegt bei der KMK/ZAB)
 - → Funktioniert ist aber kaum bekannt
- 


Hauptproblem Hochschulen

Warum gibt es gerade hier so viele Barrieren?

- Fehlende Informationen, existierende Mythen bzgl. des Bologna Prozesses → Inhalte vs. Learning Outcomes
 - Übersteigertes akademisches Selbstbewusstsein der Hochschulen im gegenseitigen Konkurrenzkampf → Misstrauen bzgl. der Qualität
 - Fehlende Learning Agreements
 - Anerkennungsgarantie aus ERASMUS / SOKRATES Verträgen wird oftmals ignoriert
 - Unklare Zuständigkeiten insbesondere bei Anerkennung von Studienabschlüssen (formal Hochschule, Facheinschätzung wird aber benötigt)
- 


Lösungen die keine sind

Ein Beispiel einer Hochschule

- Idee: Einrichtung eines Master-Brückenkollegs, um Studierenden den Einstieg in einen konsekutiven MA zu ermöglichen, auch wenn „[...]beim BA ein Studiengang studiert wurde, der dem MA verwandt ist, aber nicht alle grundlegenden Kenntnisse vermittelte[...]“
 - Begründung:“Bei der MA-Bewerbung sowohl der Bildungsinländer als auch der Bildungsausländer, die von anderen [...] Hochschulen zur Universität [...] wechseln, fällt auf, dass der nachzuweisende BA häufig keine unmittelbaren Aussagen über die erworbenen Qualifikationen und die abgelegten Leistungen macht, denn die vorgelegten BA-Abschlüsse sind drei- oder vierjährig, wurden an Fachhochschulen oder Universitäten erworben, stammen aus Ländern mit unterschiedlichen Bildungsniveaus etc. [...]“
- 

Was kann kurzfristig getan werden?

Möglichkeiten um die Situation zu verbessern

- Einheitliches Verfahren innerhalb der Hochschule / an den Fakultäten festlegen
 - Ansprechpartner mit entsprechender Kompetenz festlegen
 - Weg hin zur Anerkennung transparent machen und veröffentlichen
 - Vernetzung der Zuständigen in den Fächern und der auf Hochschulebene Zuständigen
 - Beratung vor, während und nach dem Auslandsaufenthalt
 - Anträge schnell und einheitlich behandeln
 - Beschwerdestelle bzw. Ombudspersonen einrichten / festlegen
 - Landeshochschulgesetze überprüfen
 - ProfessorInnen und Studierende informieren!
 - Kriterien zur Anerkennung
 - Orientierung an learning outcomes
- 

Langfristig zu lösende Probleme?

Wie Anerkennung eigentlich aussehen sollte...

- MA Prüfungsordnungen so flexibilisieren, dass mehr BA-AbsolventInnen mit verschiedenen Abschlüssen den Einstieg finden können
 - Akademische Anerkennung von Studienabschlüssen einheitlicher reglementieren – Was heißt konsekutiv?
 - Anerkennung von Studienleistungen ohne erneute Überprüfung ermöglichen, besonders bei schon länger bestehenden Kooperationen
 - Schaffung einer innerdeutschen „Lissabon Konvention“
 - Ist Anerkennung eine Qualitätsbeurteilung?
- 